

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79294
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57 131
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	49745,7723
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Mäßig altes, mäßig intensiv genutztes, beweidetes Grünland mit deutlich aufgewölbtem Beet-Graben-Relief, mit Niveauunterschieden von rund 20 bis 30 cm zwischen Grabenrand und Beetmitte, seicht aufgewölbt, dauerhaft beweidet, aber in relativ günstigem Pflegezustand. Kaum verunkrautet mit Vegetation der Weidelgras-Weißklee-Weiden, einem lockeren Blühaspekt aus Scharfem Hahnenfuß und Herbst-Löwenzahn, jedoch von Gräsern beherrscht. Dazwischen liegt ein Grabensystem aus Beetgräben, die an der Geländeoberfläche jeweils um bis zu 5 m breit sind. Teilweise sind sumpfige und auch teilüberflutete Randbereiche vorhanden, die v.a. von Flatterbinsenbeständen eingenommen werden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Kirchwerder Landweg, nördlich des Nördlichen Kirchwerder Sammelgrabens		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Gräben		
Rechtswert (X)	577898	Hochwert (Y)	5921367
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

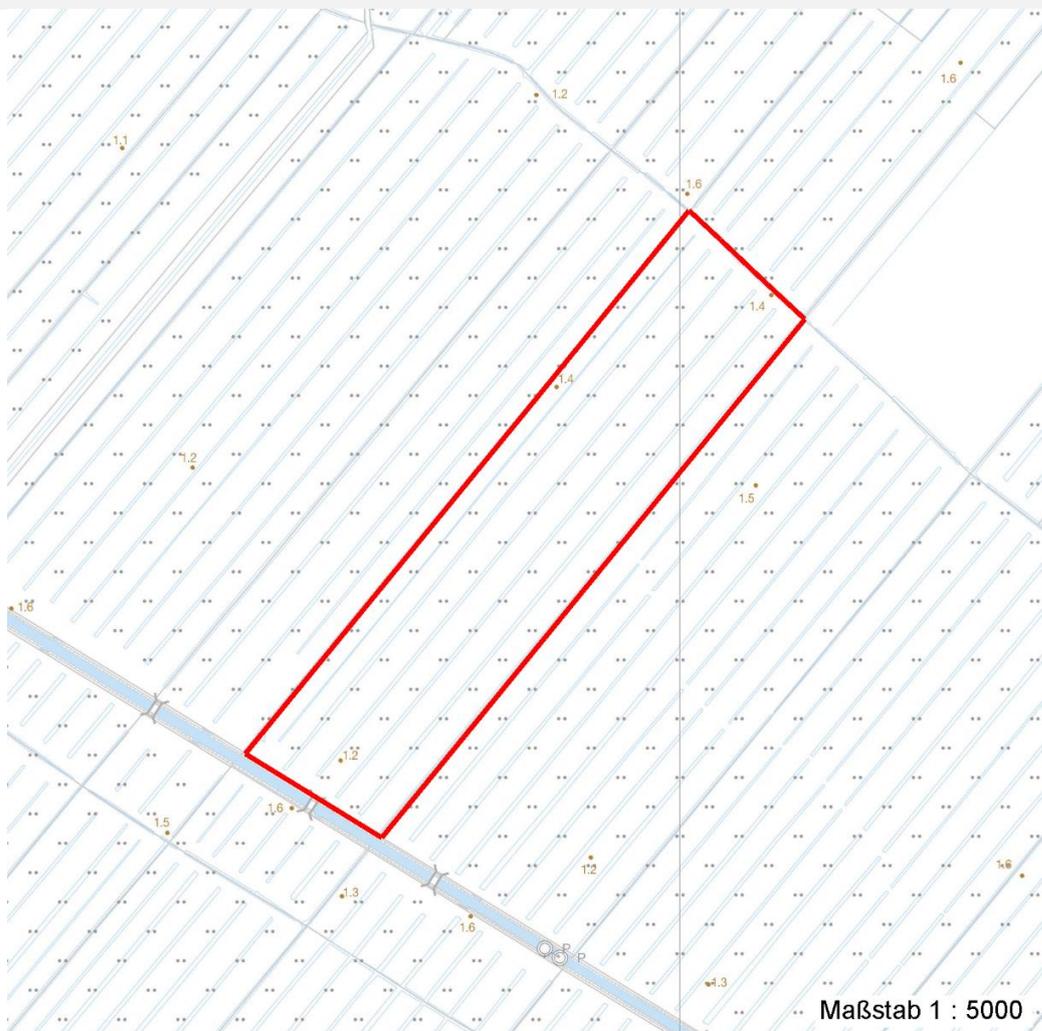
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79294
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57 131
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	49745,7723
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79294	57708	7620	57	24.09.2004	K	7622	131

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Das Grünland selber ist nur mäßig artenreich, dauerhaft beweidet und kein Standort gefährdeter Arten.
Wertgesichtspunkte	Extensive Nutzung, guter Pflegezustand, Potenzial zur Entwicklung von Feuchtwiesen durch hoch anstehendes Wasser in den Gräben
zoologisch bedeutsame Strukturen	Großflächiges Grünland
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79294
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57 131
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	49745,7723
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Wasserstand dauerhaft auf dem gegenwärtigen Niveau halten, Bewässerungseinrichtungen regelmäßig kontrollieren, um Austrocknungsereignisse vollständig zu vermeiden. Der Wasserstand kann insgesamt noch um 10 cm angehoben werden, um auch eine stärkere Wirkung des Wassers in der Fläche selbst zu erzielen. Im Grünland sollte bei fortgesetzter Beweidung regelmäßig auch ein Pflegeschnitt stattfinden, um auch zukünftig mögliche Verunkrautungen zu vermeiden. Die Grabenunterhaltung sollte möglichst extensiv erfolgen, um Teile der schutzwürdigen Vegetation dauerhaft zu erhalten. In jedem Fall sollten Gräben möglichst abschnittsweise und nie vollständig geräumt werden. In Teilen kann aktuell eine Unterhaltung stattfinden.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	GMW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	8 - gut bis überaus schnitt- oder beweidungsverträglich
Futterwert	7 - sehr gute Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	1
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79294
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			57 131
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				18.10.2012
				Fläche / Länge [m²/m]
				49745,7723
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut bis überaus schnitt- oder beweidungsverträglich	7,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr gute Futterqualität	6,7
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	1	+		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	1	1		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	1	1		-	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	1	+		-	-												
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	1	+		-	-												
Carex hirta (Behaarte Segge)	1	+		-	-												
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	1	+		-	-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	1	+		-	-												
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	1	r		-	-												
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	1	1		-	-									V			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	1	r		-	-												
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	1	r		-	-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	1	r		-	-												
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	1	+		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	1	r		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	1	r		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	1	2b		-	-												
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	1	+		-	-												
Plantago major major (Großer Wegerich)	1	r		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	1	2a		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	1	1		-	-												
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	1	r		-	-												
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	1	r		-	-												
Trifolium pratense (Rot-Klee)	1	r		-	-												
Trifolium repens (Weiß-Klee)	1	2b		-	-												
														Anzahl Rote Liste Arten		1	
														Anzahl Arten		25	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland